

## **Gilgenburg**

Stadt im Kreis Osterode, Regierungsbezirk Allenstein; 175 m über dem Meer, zwischen dem Großen und dem Kleinen Damerausee; 1939: 1722 Einwohner, meist evangelisch (ohne RAD-Lager);

1316 festes Haus des Ordens;

1326 Kulmisches Stadtrecht;

Burg des Deutschen Ordens 1410 und 1656 zerstört;

nach dem 1. Weltkrieg wurden Gilgenburg Grenzstadt.

Höhere Schule.

Baustoff- und Holzindustrie.

341 Personen waren in der Land- und Forstwirtschaft tätig, 398 in Industrie und Handwerk, 433 in Handel und Verkehr, Krankenhaus 1923 geschlossen, danach Umbau zur Stadtschule.

1945 unter polnische Verwaltung — teilzerstört. Polnischer Name = Da-bròwo.

Patenschaft: Landkreis Osterode/Harz.